



Ⓩ Soeben erschien:

**Leitfaden  
der  
Genossenschafts-  
Buchhaltung**

von  
**Carl Beck**

öffentlich angestellter und beeidigter Bücherrevisor.

Gr. 8°. (IV, 71 S. und 3 Tabellen)

Preis geheftet M 40.— ord., M 30.— no., M 25.— bar  
10 Expl. M 240.— bar. (Einschl. F. B. des Verlags)

Die Buchhaltung von Genossenschaften entbehrt vielfach der Zuverlässigkeit und Ordnungsmäßigkeit, Eigenschaften, die gerade dieser Art Unternehmungsform dringend not tun. Zweck dieser Schrift ist es, die Beteiligten instand zu setzen, sich mit den Grundzügen der Buchführung im allgemeinen und den im Genossenschaftswesen vorkommenden Buchungen im besonderen vertraut zu machen.

Dem Leitfaden zugrunde gelegt ist ein in einfacher wie doppelter Buchführung durchgeführter Geschäftsgang, enthaltend aus dem Geschäftsleben gegriffene Vorfälle, die vom Verfasser in klarer und leichtverständlicher Weise dargestellt sind. In Verbindung mit der Buchhaltung ist ferner alles Wissenswerte über das Wesen von Kapital, Haftung, Reserven, Steuer, Revision erwähnt. Auch Bücherrevisoren und sonstigen Interessenten, die sich mit dem Stoff vertraut machen wollen, wird die Schrift gute Dienste leisten.

Bestellzettel anbei.

Hannover, Aug. 1922. Hahn'sche Buchhandlung.

**Bonifacius-Druckerei, Paderborn.**

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Als Franziskus rief.**

Legenden um den Armen von Assisi.

Von **Albertine Mäuser.**

56 Seiten 8°. Preis kartoniert M 30.—

Aus dem duftigen Kranze der legendären Erzählungen, die sich um die Gestalt des großen Armen und Gottesfreundes von Assisi winden, hat die Verfasserin eine kleine Anzahl geradezu wunderbarer Verfassungen auserlesen, die sie mit ebensoviel Glaubenswärme wie Geschick zu schildern weiß. Für die leidvolle Gegenwart, die mit tiefer Sehnsucht zu dem seraphischen Heiligen zurücksehnt, bedeutet das hübsche Werk, dessen Ausstattung geradezu vornehm genannt werden muß, eine geistige Liebesgabe. Es wird zahlreiche Freunde finden, besonders unter den Verehrern des hl. Franziskus, deren Zahl von Tag zu Tag wächst.

=====

**Erhöhung der Bücherpreise.**

Wir machen den Sentimentsbuchhandel darauf aufmerksam, daß wir angesichts der erheblichen und noch immerfort wachsenden Verteuerung der Herstellungsmaterialien sowie der sprunghaften Steigerung der Löhne und Gehälter uns genötigt sehen, die Preise für sämtliche Werke unseres Verlages

**zu erhöhen.**

Das neue Preisverzeichnis wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Auf dauernde Gültigkeit können auch diese Preise keinen Anspruch erheben.

**Anzeigen**

für die

**Leipziger Messe**

bitten wir möglichst frühzeitig aufzugeben, damit  
sie in dem am 18. und 25. August 1922

**vorder Messe**

erscheinenden

**Wochen-Anzeiger**

des Börsenblattes zur Aufnahme gelangen können.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen  
Buchhändler zu Leipzig  
Propaganda-Abteilung**